

VORWORT

Die Vielzahl von Veröffentlichungen im Zusammenhang mit der sukzessiven Markteinführung von AtteSTar und seinen Modulen hat dazu beigetragen, daß wichtige Probleme auf dem Gebiet Planung und Dokumentation von Einbruch- und Brandmeldeanlagen (EMA-BMA) fundiert bearbeitet wurden. Informationsdefizite sind jedoch in zweierlei Hinsicht festzustellen. Zum einen wird häufig zu kurz nur an das Qualitätsziel Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 gedacht und weniger an die Chancen, der damit verbundenen innovativen Handlungsplattformen mit dringend notwendiger Wertschöpfung. Zum anderen blockiert nicht selten Altwissen statt Neudenken das Szenario hin zum allfälligen Wandel in den Unternehmen und Institutionen des Sicherheitswesens in Deutschland; werden spezifische Probleme in einzelnen Organisationsbereichen überhöht und zu DINosauriern aufgebaut, wo LeanDIN sinnvoller und ökonomischer wäre in mageren Jahren. Darüber hinaus werden nicht selten Synergien verkannt, die auch bereichsübergreifend im Hinblick auf die Verkehrskreise in Sachen Sicherheit wirksam werden sollten. Die Erfolgsformel innerhalb dieser neuen Kooperation statt Konfrontation sollte heißen "Teamgeist" oder auch "Jeder für Jeden".

Ziel dieses Buches ist, einen Beitrag zur Schließung dieser Lücke zu leisten und Wege aufzuzeigen zu mehr Qualität, Effizienz und Wertschöpfung für alle, die Einbruch- und Brandmeldeanlagen im Hinblick auf DIN EN ISO 9001 beraten, planen, dokumentieren, kontrollieren und bewerten müssen sowie Schutz und Hilfe leisten bei Polizei und Feuerwehr. Das Buch soll zur konkreten Umsetzung neuer Organisationskonzepte durch Einsatz der Informationsverarbeitung auch im Hinblick auf eine PC-vernetzte Welt bei Polizei und Feuerwehr wertvolle Hilfestellungen geben, enorme Ressourcenvergeudung bei Unternehmen und Staat in Millionenhöhe jährlich vermeiden helfen und neue Leistungsreserven erschließen.

Moderne Beschreibungsverfahren der Informationsmodellierung präzisieren die Ausführungen und viele Darstellungen erleichtern dem Leser das Verständnis.

Insgesamt wird nicht nur ein umfassendes Planungs- und Dokumentations-Management-Modell entwickelt, das dem Geschäftsprozeßeigner für seine konkrete Arbeit in der Zukunft insbesondere Wertschöpfung und Nutzwert aufzeigt, sondern auf der CD im Buch findet der Leser, Dozent und Anwender als Sonder-service auch sogleich AtteSTar und seine Module als Demo-Software, also die konkrete Handlungsplattform in voller Praxisnähe; denn grau ist alle Theorie. Dies ist auch der entscheidende Grund, warum dieses Buch nicht allgemein und unabhängig von ganz konkreten Software-Lösungen verfaßt werden konnte. Theorie ist heute nichts mehr wert, ebensowenig reine Wissenschaft am Markt.

Das Buch enthält Empfehlungen und Schlußfolgerungen, die auf den Erfolgen beruhen, die zahlreiche herausragende Unternehmen inzwischen erzielt haben. Wir verdanken diesen Firmen und ihren weitblickenden Führungspersönlichkeiten sehr viel. Viele Namen wären hier zu nennen; einige ragen allerdings heraus: Werner Eggers von BOSCH TELECOM, Michael Tomaschek von Siemens, Dr. Konrad Kern von Cerberus-Ristow, Dr. Willi Merkl von Fritz Fuss GmbH, Dietrich Schultheiß von Zettler. Unser Dank gebührt den Herren Reinhard Conrads und Dr. Norbert Bernigau, beide vom Verband der Schadenversicherer (VdS) und Dr. Urban Brauer vom Bundesverband der Hersteller und Errichterfirmen von Sicherheitssystemen e.V. (BHE) sowie Bernd Rompel vom Hessischen Landeskriminalamt für seine Verdienste an einer bundeseinheitlichen Harmonisierung des Pflichtenkatalogs für Errichterfirmen.

Unser Dank gebührt auch den vielen Kollegen und Mitarbeitern, wir können sie unmöglich alle aufzählen, aber vier verdienen besondere Erwähnung: Stephan Meßmer, Armin Scherer, Reza Khalkhali und Manfred Schlenther, Professor an der Hochschule des Saarlandes. Unsere uneingeschränkte Bewunderung gilt schließlich all jenen, die heute und in Zukunft dazu beitragen, daß neue Wertschöpfung im Sicherheitswesen Wirklichkeit wird, und die unser gemeinsames Verständnis in einer PC-vernetzten Welt vorantreiben.

St.Ingbert, im Juli 1996

Rainmar Gnaehrich

Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Einführung	11
Teil A: AtteSTar und seine Module	
A.I Profis packen zu	14
Vernetzte dezentrale Planungs- und Dokumentationsinseln: Ein neues Organisationsprinzip mit Blick auf DIN EN ISO 9001.	
A.II Die wichtigsten Entwicklungsziele	19
Offen für´s Geschäft - Fehler der CAD-Welt nicht wiederholen.	
A.II.1 Sie bestimmen die Richtung - und nicht umgekehrt!	23
Die heikle Projektierung von Einbruch- und Brandmeldeanlagen seitens Planer und Architekten.	
A.II.2 Der Kunde steht an erster Stelle	36
Die Projektierung, Dokumentation und Dokumentenlenkung des EMA-BMA-Errichters nach DIN EN ISO 9001.	
A.II.3 Durch richtige Entscheidungen zum Erfolg	40
Neue Ziele und effiziente Unterstützung der konkreten Arbeitsabläufe mittels Standardsoftware.	
A.II.4 Der neue Arbeitsstil	42
DV-technische Realisierung von AtteSTar-VdS-EMA-(BMA) und EMA-(BMA)-Project-Software. Projektierungen und Dokumente, wo immer sie gebraucht werden.	
A.II.5 Ein Fall für zwei	52
Die inneren Werte" der Software mit Blick auf die Risikobewertung seitens der Versicherungswirtschaft. Planung als Marketingfaktor für die Errichterfirma.	
A.II.6 Service-Lust statt Warte-Frust	54
EMA-BMA-VdS-Atteste und Anlagenbeschreibungen - die Doku- mentenlenkung (Datenexport) zu Schadenversicherern, Polizei, Feuerwehr und VdS mit ProDoc"-Software.	

A.II.7	Und besser ist´s verdienen	59
	Wirtschaftlichkeit der Integration, Argumentationsbilanzen, Kosten-Nutzenanalysen.	

Teil B: Die betriebsübergreifende Vorgangsbearbeitung

B.I	Immer am Ball oder eine fruchtbare Vision? Die Anlagenregistrierung	70
	Geschäftsprozeßmanagement für das künftige PC-Netz bei Polizei, Feuerwehr und WuS mit "ProDoc", sowie "EMA-(BMA)-Project"-Software bei Direktaufschaltungen.	
B.II	Viele Dinge sind´s	90
	Der Datenbankeinsatz und Controlling für beratende Stellen, die Versicherungswirtschaft und den VdS unter besonderer Berücksichtigung der bundeseinheitlichen Pflichtenkataloge der Polizei der Länder für Errichterunternehmen von Überfall- und Einbruchmeldeanlagen.	
B.III	Synergie spart Energie	94
	Die Beeinflussung der Wertschöpfungsketten in Millionenhöhe.	
B.III.1	Die Branchengesamtbetrachtung EMA-BMA-Errichter	94
B.III.2	Die Gesamtbetrachtung der Wertschöpfungskette Polizei	95
	Präventionsberatung	
B.III.3	Die Gesamtbetrachtung der Wertschöpfungskette Feuerwehr	99
	Brandschutzberatung	

Teil C. Hier ist gut sein

C.I	Vorgehensmodell zur zielorientierten Einführung von	106
	AtteStar und seinen Modulen	
C.II	Aus der Praxis für die Praxis	108
	Demo-Software für Praxis und Ausbildung auf CD im Buch.	

Schlußbetrachtung	113
--------------------------------	-----

Anhang	115
Einschlägige Dokumente aus den individuellen Geschäfts-	116
prozessen	
Abkürzungsverzeichnis	197
Stichwortverzeichnis	199
Notizen	215
Ihr Bestellcoupon	219
Ihre CD	

